

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18232755</p>
--	---

Beschreibung

Auswurfmünze (Festquinar).

Vorderseite: Panzerbüste des Maximianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Dreizeilige Vota-Aufschrift in Kranz.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.96 g; Durchmesser: 14 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 307 n. Chr.

wer

wo

Trier

Beauftragt wann

wer

Maximian Herculus (240-310)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Maximian Herculus (240-310)

wo

[Geographischer wann

Bezug]

wer

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Nummusteilstück
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- C.-F. Zschucke, Die Bronze-Teilstück-Prägungen der römischen Münzstätte Trier. Kl. Reihe Trierer Münzfreunde e.V. 7 ²(2002) 58 Nr. 6.7 (dieses Stück erwähnt, datiert 25. Juli 307 n. Chr.).
- RIC VI Nr. 751 (Trier, 1/4 Follis, ca. Sommer 307 n. Chr.).